

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

Beginn: 11:30 Uhr

Ende: 17.15 Uhr

Leitung: Eva Kohl, Ralf Krumpholz, Ernst-Christoph Stolper

Protokoll: Martina Wisnewski

TO 20.09.

1. Begrüßung und Formalia
2. Liste Stand der Mandatsträgerinnenbeiträge
Wer macht das für Hubert?
3. Wahlformalia
4. Wahl zur Ratsreserveliste
5. Sonstiges

TO 21.09.

1. Begrüßung und Formalia
2. Wahlformalia 3. OB Kandidatur (21.09.)
4. Wahl zur Ratsreserveliste
5. Sonstiges

1 Begrüßung und Formalia 20.09.2008

Eröffnung der Sitzung und Vorschlag der Versammlungsleitung: Eva Kohl, Ralf Krumpholz, Ernst-Christoph Stolper

Führung des Protokoll .Martina Wisnewski

2 MandatsträgerInnenbeiträge

Die von Derya Gür, in Abwesenheit von Hubert Klüpfel vorgestellte Liste der MandatsträgerInnenbeiträge wird ohne Fragen und Kommentare zu Kenntnis genommen.

3 Wahlformalia

Wahlkommission: Als Wahlvorstand wird Dirk Schönhagen vorgeschlagen, als StimmzählerInnen melden sich: Klaus Gallhoff, Christiane Otto, Gerd Schwemm, Ingrid Fitzek und Cem Katurman

- ☐ Vertrauensperson laut Wahlgesetz: Diese ist gegenüber der Wahlbehörde für die Liste zuständig. Hierfür hat sich Martina Wisnewski bereiterklärt, sie wird einstimmig bestätigt. Ralf Krumpholz wird als stellvertretende Vertrauensperson ebenfalls einstimmig bestätigt.
- ☐ Zwei Personen, die gegenüber dem Wahlleiter eidesstattlich versichern, dass die Wahl geheim abgelaufen ist: Andrea Klugera und Gabi Wessel sind hierzu bereit. Da kein Widerspruch geäußert wird, sind beide in dieser Funktion bestätigt.

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

- ☐ Formale Richtigkeit der Stimmberechtigungen auf dieser Mitgliederversammlung: Die Versammlungsleitung fragt, ob es Zweifel an der ordnungsgemäßen Verteilung der Stimmkarten gibt und weist darauf hin, dass das passive Wahlrecht zur Kommunalwahl eine der Voraussetzungen für das Stimmrecht bei den Nominierungen ist. Es werden keine Zweifel geäußert, die ordnungsgemäße Stimmberechtigung ist somit festgestellt. Sollten später Zweifel an der Wählbarkeit aus formalen Gründen an einzelnen KandidatInnen auftreten, so sind diese der Wahlkommission mitzuteilen.
- ☐ Vorschlagsrecht: Es wird darauf hingewiesen dass jedeR KandidatInnen vorschlagen kann und dass die Wahlen frei und geheim stattfinden.
- ☐ Für das Wahlverfahren wird folgender Modus vorgeschlagen: Wahlverfahren

Alle VertreterInnen für die Ratsreserveliste werden einzeln gewählt, solange mehrere KandidatInnen für einen Platz antreten.

Sobald für alle verbleibenden Plätze nur noch jeweils einE KandidatIn antritt, findet eine gemeinsame Wahl statt.

Wir beginnen mit Platz 1 (wg. Kommunalwahlgesetz nicht ausdrücklich Frauenplatz genannt)

Daran schließt sich der erste Offenen Platz an. usw.

Alle KandidatInnen stellen sich vor der Wahl der Plätze vor, für die sie erstmals kandidieren (5 Min. Sachfragen nicht länger als 1 Minute, Antwortrunde 3 Minuten)

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Kommt eine solche Entscheidung auch im zweiten Wahlgang nicht zustande, findet im 3. Wahlgang eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten des 2. Wahlgangs statt. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht.

Ungültige Stimmen zählen nicht mit.

In jedem Wahlgang müssen die Stimmzettel mit der richtigen Nummer verwendet werden, sonst sind sie ungültig.

- ☐ Die formale Richtigkeit eines Wahlganges kann anschließend angezweifelt werden.
 - ☐ Redezeiten: Für jede KandidatInnenvorstellung 3 Minuten, für Nachfragen und die abschließende Erläuterung der Kandidatinnen insgesamt 10 - 15 Minuten. Tritt einE KandidatIn erneut an, hat sie/er nach 3 WG 1 Minute für eine Erinnerungsvorstellung.
- Diese **Verfahrensvorschläge zur Geschäftsordnung** werden ohne Gegenstimmen angenommen.

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

4 Wahl zur Ratsreserveliste für die Kommunalwahl 2009

Listenplatz 1

Einzigste Kandidatin Doris Janicki

Es erfolgt Vorstellung, Aussprache und Antwort. Verwendet wird Stimmzettel 1.

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	102	davon gültige:	96
		ungültige:	6
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			49
Verteilung der gültigen Stimmen:		Ja:	73
		Nein:	19
		Enthaltung:	4
Damit ist Doris Janicki gewählt.			

Doris nimmt die Wahl an.

Listenplatz 2

Es kandidieren Dieter Kantel, Matthias Schneider

Es erfolgt Vorstellung, Aussprache und Antwort. Verwendet wird Stimmzettel 3.

Wahlgang 1:

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	102	davon gültige:	101
		ungültige:	1
		Enthaltung:	2
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			51
Verteilung der gültigen Stimmen:		Dieter Kantel	66
		Matthias Schneider:	33
Damit Dieter gewählt.			

Dieter nimmt die Wahl an

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

Listenplatz 3

Es kandidieren Derya Gür und Nazan Aksu

Es erfolgt Vorstellung, Aussprache und Antwort. Verwendet wird Stimmzettel 4.

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	98	davon gültige:	97
		ungültige:	1
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			49
Verteilung der gültigen Stimmen:	Nazan Aksu		53
	Derya Gür:		40
	Enthaltung:		4
Damit Nazan Aksu gewählt			

Nazan nimmt die Wahl an.

Listenplatz 4

Kandidaten sind Mustafa Arslan, Sait Keles

Es erfolgt Vorstellung, Aussprache und Antwort. Verwendet wird Stimmzettel 5.

Wahlgang 1:

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	99	davon gültige:	98
		ungültige:	1
		Enthaltung:	2
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			50
Verteilung der gültigen Stimmen:	Mustafa Arslan:		49
	Sait Keles:		47
Damit ist niemand gewählt, es muss ein 2. Wahlgang stattfinden			

Wahlgang 2: Verwendet wird Stimmzettel 6

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	96	davon gültige:	96
		ungültige:	0
		Enthaltung:	1
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			49
Verteilung der gültigen Stimmen:	Mustafa Arslan		51
	Sait Keles:		44
Damit ist Mustafa gewählt.			

Mustafa nimmt die Wahl an.

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

Listenplatz 5

KandidatInnen sind Claudia Leiße und Derya Gür

Es erfolgt Vorstellung, Aussprache und Antwort. Verwendet wird Stimmzettel 7

Wahlgang 1:

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	96	davon gültige:	96
		ungültige:	
		Enthaltung:	1
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			49
Verteilung der gültigen Stimmen:		Derya Gür:	68
		Claudia Leiße:	27
Damit ist Claudia Leiße gewählt			

Sie nimmt die Wahl an

Listenplatz 6

KandidatInnen Reiner Neumann, Frank Michael Rich, Matthias Schneider, Franz Tews

Es erfolgt Vorstellung, Aussprache und Antwort. Verwendet wird Stimmzettel 8

Wahlgang 1:

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	91	davon gültige:	91
		ungültige:	
		Enthaltung:	0
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			46
Verteilung der gültigen Stimmen:		Reiner Neumann	13
		F-M Rich	39
		Matthias Schneider	32
		Franz Tews	7
Damit ist ein 2. Wahlgang nötig			

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

Listenplatz 6

Reiner Neumann tritt nicht mehr an.

KandidatInnen Frank Michael Rich, Matthias Schneider, Franz Tews

Verwendet wird Stimmzettel 9

Wahlgang 2:

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	87	davon gültige:	85
		ungültige:	2
		Enthaltung:	0
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			43
Verteilung der gültigen Stimmen:		F-M Rich	43
		Mattias Schneider	38
		Franz Tews	4
Damit ist Frank Michael gewählt			

Er nimmt die Wahl an.

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

Listenplatz 7

KandidatInnen Derya Gür, Gisela Schnelle – Parker, Gisela Schnelle Paarker

Es erfolgt Vorstellung, Aussprache und Antwort. Verwendet wird Stimmzettel 10

Wahlgang 1:

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	8	davon gültige:	83
		ungültige:	1
		Enthaltung:	1
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			42
Verteilung der gültigen Stimmen:	Gisela Schnelle-Parker		15
	Susann Ulbricht		47
	Derya Gür		20
Damit ist Frank Susann gewählt			

Sie nimmt die Wahl an.

Listenplatz 8

KandidatInnen Reiner Neumann, Sait Keles, Franz Tews

Es erfolgt Vorstellung, Aussprache und Antwort. Verwendet wird Stimmzettel 11

Wahlgang 1:

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	83	davon gültige:	82
		ungültige:	1
		Enthaltung:	1
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			42
Verteilung der gültigen Stimmen:	Sait Keles		41
	Reiner Neumann		37
	Franz Tews		3
Damit ist ein zweiter Wahlgang erforderlich			

Wahlgang 2:

KandidatInnen Reiner Neumann, Sait Keles, Franz Tews Verwendet wird Stimmzettel 12

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	84	davon gültige:	84
		ungültige:	0
		Enthaltung:	2
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			43
Verteilung der gültigen Stimmen:		Sait Keles	46
		Reiner Neumann	36
		Franz Tews	-
Damit ist Sait Keles gewählt			

Er nimmt die Wahl an.

Ende der Versammlung 17:15 Uhr

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

TO 21.09.

1. Begrüßung und Formalia
2. Wahlformalia
3. OB Kandidatur (
4. Wahl zur Ratsreserveliste
5. Sonstiges

1 Begrüßung und Formalia 20.09.2008

Eröffnung der Sitzung und Vorschlag der Versammlungsleitung: Eva Kohl, Ralf Krumpholz, Ernst-Christoph Stolper

Führung des Protokoll .Martina Wisnewski

2 Wahlformalia

Wahlkommission: Als Wahlvorstand wird Dirk Schönhagen vorgeschlagen, als StimmzählerInnen melden sich: Rainer Gänzler, Mustafa Arslan, Nornert Knabben, Selcan Kaya, Wilfried Zander und Cem Katurman

- ☐ Vertrauensperson laut Wahlgesetz: Diese ist gegenüber der Wahlbehörde für die Liste zuständig. Martina Wisnewski, Ralf Krumpholz werden einstimmig bestätigt.
- ☐ Zwei Personen, die gegenüber dem Wahlleiter eidesstattlich versichern, dass die Wahl geheim abgelaufen ist: Andrea Klugera und Gabi Wessel sind hierzu bereit. Da kein Widerspruch geäußert wird, sind beide in dieser Funktion bestätigt.
- ☐ Formale Richtigkeit der Stimmberechtigungen auf dieser Mitgliederversammlung: Die Versammlungsleitung fragt, ob es Zweifel an der ordnungsgemäßen Verteilung der Stimmkarten gibt und weist darauf hin, dass das passive Wahlrecht zur Kommunalwahl eine der Voraussetzungen für das Stimmrecht bei den Nominierungen ist. Es werden keine Zweifel geäußert, die ordnungsgemäße Stimmberechtigung ist somit festgestellt. Sollten später Zweifel an der Wählbarkeit aus formalen Gründen an einzelnen KandidatInnen auftreten, so sind diese der Wahlkommission mitzuteilen.
- ☐ Vorschlagsrecht: Es wird darauf hingewiesen dass jedeR KandidatInnen vorschlagen kann und dass die Wahlen frei und geheim stattfinden.
- ☐ Für das Wahlverfahren bei der Wahl der OB Kandidat'In wird folgender Modus vorgeschlagen:

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Kommt eine solche Entscheidung auch im zweiten Wahlgang nicht zustande, findet im 3. Wahlgang eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten des 2. Wahlgangs statt. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht.

Ungültige Stimmen zählen nicht mit.
- ☐ In jedem Wahlgang müssen die Stimmzettel mit der richtigen Nummer verwendet werden, sonst sind sie ungültig.

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

Diese **Verfahrensvorschläge zur Geschäftsordnung** werden ohne Gegenstimmen angenommen.

3. Wahl der OB KandidatIn

Einzigste Kandidatin ist Doris Janicki, Stimmzettel 1

Wahlgang 1:

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	48	davon gültige:	48
		ungültige:	0
		Enthaltung:	0
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			25
Verteilung der gültigen Stimmen:		Ja	35
		Nein	6
		Enthaltungen	7
Damit ist Doris Janicki gewählt			

Sie nimmt die Wahl an.

4. Weiterwahl Ratsreserveliste (12 Uhr)

Ralf Krumpholz, als Versammlungsleiter verliest die Wahlformalia, es gelten die selben Wahlformalia wie am Vortag.

Die Versammlung nimmt sie ohne Gegenstimmen an.

Listenplatz 9

KandidatInnen Barbara Schult, Derya Gür

Wahlgang 1:, Stimmzettel 3

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	48	davon gültige:	47
		ungültige:	1
		Enthaltung:	0
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			24
Verteilung der gültigen Stimmen:		Derya Gür	25
		Barbara Schult	22
Damit ist Derya Gür gewählt			

Sie nimmt die Wahl an.

Protokoll
der Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen
Kreisverband Duisburg am 20. und 21.09.2008 im Kleinen Prinzen, Schwanenstraße 3-7
47051 Duisburg

Listenplatz 10

KandidatInnen Reiner Neumann, Riza Kurc

Wahlgang 1.; Stimmzettel 4

Ergebnis dieses Wahlgangs:			
Anzahl der abgegebenen Stimmen:	50	davon gültige:	49
		ungültige:	1
		Enthaltung:	0
Quorum (zur Wahl mindestens nötige Stimmen):			25
Verteilung der gültigen Stimmen:		Reiner Neumann	32
		Riza Kurc	17
Damit ist Reiner Neumann gewählt			

Er nimmt die Wahl an.

Listenplatz 11 - 20

Es wird der Antrag auf Versuch einer Blockwahl gestellt. Dem wird stattgegeben
Die KandidatInnen stellen sich vor.

Ratsreserveliste Kommunalwahl 2009 ab Listenplatz

Abgegebene Stimmen 48, gültig 48, Quorum 25

Platz:	KandidatIn	Ja	Nein	Enthaltung
11	Barbara Schult	41	6	1
12	Franz Tews	41	6	1
13	Carmen Müller	39	5	4
14	Riza Kurc	29	17	2
15	Lütfye Dogan-Demirtürk	37	8	3
16	Heiner Leiße	45	2	1
17	Yvonne Gänzler	38	9	1
18	Peter Eibert	42	5	1
19	Doris Rodenberg	38	7	3
20	Dietmar Beckmann	46	1	1

Damit sind alle gewählt. Es nehmen alle die Wahl an.

Ende der Versammlung 15:00 Uhr